

20. Oktober 2006

Plank eröffnet Biomasse-Fernheizwerk Mödling **Strom und Wärme für 10.000 Haushalte**

Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank wird morgen, Samstag, 21. Oktober, um 12 Uhr offiziell das Biomasse-Fernheizwerk Mödling eröffnen. Seit Juni dieses Jahres erzeugt dieses Fernheizwerk Strom und Wärme für 10.000 Haushalte aus Hackschnitzeln. 20 Millionen Euro wurden in die von der EVN betriebene Anlage, die zu den größten in Niederösterreich zählt, investiert. Versorgt werden Haushalte, Wohnhausanlagen, öffentliche Gebäude wie Bezirkshauptmannschaft, Krankenhaus, Finanzamt und Gemeindeamt sowie Gewerbebetriebe. Der Biomassekessel hat eine Leistung von 26,5 Megawatt, die elektrische Leistung liegt bei 5 Megawatt. Die Stadt Mödling spart damit über 45.000 Tonnen an CO₂ jährlich ein.

Im Mödliner Fernheizwerk kommen jährlich rund 200.000 Schüttraummeter Hackschnitzel zum Einsatz. Die Rohstoffversorgung erfolgt großteils durch die bäuerlichen Genossenschaften Bad Vöslau, Pottenstein, St. Veit an der Gölsen und Krumbach. „Damit sichern wir regional Arbeitsplätze in der Land- und Forstwirtschaft ab, und die Wertschöpfung bleibt in der Region. Wir werden in Niederösterreich auch in Zukunft auf erneuerbare Energieträger setzen. Unser Ziel ist es, 50 Prozent der notwendigen Energie aus nachwachsenden Rohstoffen zu gewinnen“, betont dazu Plank.

Kürzlich eröffnete Plank auch eine Biomasse-Fernwärmanlage im Moorheilbad Harbach. Hier wurden mehr als 900.000 Euro investiert, die Unterstützung seitens des Landes betrug rund 380.000 Euro. Für die Anlage werden jährlich 4.400 Schüttraummeter Hackschnitzel benötigt. Das Heizwerk wird ebenfalls von der EVN betrieben und von regionalen Landwirten beliefert.

In Niederösterreich sind bereits mehr als 300 Biomasse-Fernwärmanlagen in Betrieb. „Das Land investiert aber auch in andere Bereiche der Bioenergie, wie beispielsweise Biogas. Bereits in über 60 Anlagen wird Strom und Wärme erzeugt, mehr als 50 weitere Anlagen wurden bewilligt und sind teilweise in Bau“, so Plank.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at